



Stellungnahme der Grünen Basel-Stadt

Das geplante Einkaufszentrum Stücki gehört in die Top-Liga der EKZ der Schweiz und wird grösser als das geplante Stadion Hardturm in Zürich. Das anvisierte Zielpublikum kommt dabei nach dem Willen der Investoren mit dem privaten Auto (Modalsplit 80:20). Die Erschliessung durch den öffentlichen Verkehr ist äusserst provinziell.

Für die Grüne Partei Basel-Stadt ist eine solche Planung ohne

- flankierende Massnahmen für Kleinhüningen
- zeitgemässe d.h.: entsprechende ÖV-Erschliessung

nicht akzeptierbar und deshalb ergreifen wir das Referendum.

Hintergrund:

- In Basel-Stadt haben nur 50% der Haushalte ein Auto. Der Motorisierungsgrad beträgt nur 38%.
- In Kleinhüningen werden bereits heute die Luftschadstoffgrenzwerte regelmässig überschritten. Durch die zusätzlichen über 8000 Fahrten pro Tag zum geplanten EKZ würden beispielsweise die Stickoxide um weitere 45 % zunehmen.
- Die Basler Bevölkerung und das Parlament beklagen regelmässig die zu hohen Konzentrationen an Ozon im Sommer und den Feinstaub im Winter.
- Das Einkaufszentrum ist ungenügend ans öffentliche Verkehrsnetz angebunden.
- Flankierende Massnahmen zur Verhinderung von Such- und Durchgangsverkehr durch Kleinhüningen fehlen.
- Massnahmen zur Verhinderung des Parkierens ausserhalb des Parkhauses (bzw. ausserhalb des Fahrtenmodells) fehlen.

Michael Wüthrich

Grossrat Grünes Bündnis (Grüne Basel-Stadt)

Ich stehe in gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung:

079 266 82 35 / 061 333 82 38

michael.wuethrich@unibas.ch

Basel, den 28.3.2006